

Unsere Ziele

- ▶ Motivierten Kindern mit gutem Leistungspotential soll eine erfolgreiche Schullaufbahn ermöglicht werden
- ▶ Die Eltern sollen befähigt werden, starke Bildungsbegleiter ihrer Kinder zu sein
- ▶ Geschwister sind beteiligt und die Familie erfährt Stärkung und vielfältige Kompetenzentwicklung

Unsere Partner

- ▶ Kooperationspartner: Stiftung Polytechnische Gesellschaft Frankfurt am Main und die Stadt Hanau
- ▶ Projektträger: Stadt Hanau und die Brüder-Grimm-Bildungsoffensive Bürgermeister Weiss-Thiel und die Vorsitzende des Präventionsrates Frau Stübing
- ▶ Projektfinanzierung: Dieses Projekt wird getragen über bürgerschaftliches Engagement in Form von Spenden an die Brüder-Grimm-Bildungsoffensive der Stadt Hanau

Schirmherrschaft

- ▶ Oberbürgermeister Claus Kaminsky



Diesterweg-Stipendium
Für Kinder und ihre Eltern

...FÜR KINDER UND IHRE FAMILIEN

Sprungbrett

FAMILIEN- UND JUGENDHILFE
HANAU E.V.

Diesterweg- Stipendium Hanau

im Rahmen der
Brüder-Grimm-Bildungsoffensive



Wir wollen lernen:

- ▶ Kinderakademietage
- ▶ Kinder- und Elterntreffen
- ▶ Familienbegleitung
 - ▶ Exkursionen
- ▶ Ehrenamtliche Mentoren
 - ▶ Lernferien

**PRÄVENTION
IN HANAU**



Sprungbrett Familien- und Jugendhilfe Hanau e.V.

Richard-Küch-Str. 4, 63452 Hanau

Ansprechpartnerin

Frau Gresselmeyer (Projektleitung)

Telefon: 06181-18052-41

oder 0151 56946047

E-Mail: Diesterweg-Hanau@Verein-Sprungbrett.org

Den Bildungsweg als Familie erfolgreich gestalten

Das Diesterweg-Stipendium ist das erste Bildungsstipendium für Familien in Deutschland, das begabte Kinder auf dem Weg in die weiterführende Schule gezielt fördert und gleichzeitig auch die Eltern als aktive Bildungsbegleiter ihrer Kinder stärkt. Hierfür greifen wir auf unterschiedliche Bausteine (siehe rechte Seite) zurück.

Im September 2017 wurden 12 StipendiatInnen mit ihren Familien für das Zwei-Jahresprogramm ausgewählt.

Das Diesterweg-Stipendienprogramm wurde von der Stiftung Polytechnische Gesellschaft Frankfurt am Main entwickelt und bereits seit 2010 in verschiedenen Städten Deutschlands umgesetzt. Dabei wurde die Wirkung des Programms wissenschaftlich untersucht – mit überzeugender Bilanz:

Kinder...

- ... werden bei dem Übertritt auf die weiterführende Schule effektiv unterstützt
- ... trauen sich mehr zu
- ... beteiligen sich stärker am Unterricht

Eltern...

- ... werden in der Bildungsbegleitung ihrer Kinder gestärkt
- ... treten stärker in Kontakt mit den Schulen und den Lehrkräften
- ... werden zur Übernahme von Aufgaben im schulischen Umfeld motiviert und setzen dies mehrheitlich um
- ... fühlen sich stärker zu der Stadt zugehörig und in Deutschland akzeptiert

A **akademietage:** Hier entdecken die Stipendiaten zusammen mit ihren Familien vieles rund um die Bereiche: Technik, Natur, Kunst, Musik, Literatur, Mathematik usw.

E **xkursionen:** Die Familien lernen Bildungs- und Kulturorte in Hanau und Umgebung kennen.

K **inder- und Elterntreffen:** Schulgängende Angebote und vertiefende Themen der Akademietage, Fortbildungen, Informationen zum Schul- und Bildungssystem etc. werden angeboten, dienen der Sprachförderung und der Informationsgewinnung.

E **hrenamtliche Mentoren:** Falls gewünscht, unterstützen ehrenamtliche Paten die Familien in diversen Bereichen.

B **ildungsbudget:** Ergänzende, bildungsbezogene Lernmittel und Bildungsmaßnahmen werden durch die Bildungsbudgets für die Stipendiaten finanziert.

F **amilienbegleitung:** Die Familien entwickeln hier

ihre individuellen Lernziele. In Form von Hausbesuchen und Sprechstunden haben die Familien die Möglichkeit Beratung zu vielfältigen Fragestellungen auf diesem Weg zu erhalten.

